

Sollten Sie Ihren Termin verlegen oder absagen müssen, nehmen Sie bitte unter 0241/414-2000 Kontakt mit unseren Medizinischen Fachangestellten auf.

Gute Besserung wünscht das Team des MVZ Chirurgie Aachen

## Ansprechpartner



### Dr. med. Cornelia van Hauten

- › Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie
- › DAF-Fußchirurgie
- › arthroskopische Operationen
- › Chirotherapie/ manuelle Medizin
- › FDM Therapeutin/ Triggerpunkttherapeutin
- › Sportmedizin
- › Kooperationspartnerin Olympiastützpunkt Rheinland



### Niklas Haberstroh

- › Facharzt für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin
- › arthroskopische Operationen

Information  
Sie haben Fragen oder benötigen Informationen?

Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Anmeldung  
MVZ Chirurgie GmbH  
Boxgraben 99  
52064 Aachen

Tel (0241) 414 - 2000

**MVZ**  
CHIRURGIE AACHEN



**Stoßwellentherapie  
(ESWT)**



Stoßwellen sind energiereiche, hörbare Schallwellen, die seit über 30 Jahren bereits in der Medizin eingesetzt werden. Die extrakorporale Stoßwellentherapie (ESWT) ist eine weitgehend risiko- und nebenwirkungsfreie Methode, um Schmerzzustände zu behandeln. Sie ist in vielen Fällen in der Lage, operative Behandlungen zu vermeiden. Die Stoßwelle kann mit unterschiedlich starker Energie eingesetzt werden.

## Wirkungsweise

Die Behandlung beschleunigt durch Bildung von körpereigenen Botenstoffen die Heilungsprozesse im Gewebe wie z.B.:

- › Förderung des Knochenwachstums
- › Förderung der Durchblutung
- › Förderung der Wundheilung
- › Bildung von Wachstumsfaktoren

Dadurch kommt es zu einer Verbesserung der Geweberegeneration und einer Linderung von Schmerzsyndromen.

## Anwendungsgebiete in der Orthopädie und Unfallchirurgie

- › Kalkschulter
- › Fersensporn / Plantarsehnenentzündung
- › Achillessehnentendinose
- › Tennisellenbogen / Golferellenbogen
- › Springerknie / Läuferknie
- › Schleimbeutelentzündungen
- › Schienbeinkantensyndrom
- › schlecht heilende Knochenbrüche (Pseudarthrosen)
- › Wundheilungsstörungen
- › usw.

## Ablauf der Stoßwellenbehandlung

Die Stoßwellenbehandlung wird ambulant durchgeführt. Nach einer lokalen Betäubung der zu behandelnden Stelle wird der Fokus der Stoßwellen auf die Schmerzregion ausgerichtet und die Behandlung gestartet. Sollten trotz der lokalen Betäubung während der Therapie noch unangenehme Schmerzen entstehen, kann die Energie der Stoßwelle durch den Behandler herabgesetzt werden.

Der Effekt der Behandlung tritt in vielen Fällen nicht direkt, sondern mit einem Zeitverzug ein.

## Kontraindikationen zur Stoßwellentherapie

Bei folgenden Erkrankungen ist eine Stoßwellentherapie ausgeschlossen und darf nicht angewendet werden:

- › Gerinnungsstörungen / Einnahme von Blutverdünnern
- › Tumorleiden im Behandlungsgebiet
- › Akute, bakterielle Entzündungen im Behandlungsgebiet
- › Schwangerschaft
- › Große Nerven- und Gefäßstränge im Behandlungsgebiet
- › Lungengewebe im Behandlungsgebiet

## Behandlungszeit / Behandlungshäufigkeit

Je nach Indikation und Gerätetyp beträgt die Behandlungszeit zwischen 5 und 15 Minuten. Es sind meist zwischen 1-5 Behandlungen notwendig.

## Kosten

Die gesetzlichen Kassen gewähren ihren Versicherten eine „ausreichende“ Versorgung. Die Stoßwelle übersteigt diesen Versorgungsanspruch der Kassen an ihre Versicherten und wird aus diesem Grunde **von den meisten gesetzlichen Kassen häufig nicht übernommen**. Es ist jedoch sinnvoll, sich in jedem individuellen Fall mit seiner Kasse in Verbindung zu setzen und sich über ggf. bestehende Möglichkeiten zu informieren. Sie werden privatärztlich nach den Bestimmungen der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) liquidiert und können der Krankenkasse nicht in Rechnung gestellt werden. Sollten Sie noch Fragen bezüglich dieser IGEL- Leistung haben, können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Gute Besserung wünscht das Team des MVZ Chirurgie Aachen

